



STANDORT
LÜBECK

IHRE SICHERHEIT: UNSERE VERANTWORTUNG

Information für die Nachbarn der Schirm GmbH und
die Öffentlichkeit nach § 11 (§ 8a) der Störfallverordnung.

Schirm GmbH
Mecklenburger Straße 229
23568 Lübeck
www.schirm.com



LIEBE NACHBARN,

am Standort Lübeck betreiben wir Anlagen, in denen im Wesentlichen Pflanzenbehandlungsmittel oder ihre Wirkstoffe gemahlen, maschinell gemischt, abgepackt oder umgefüllt werden sowie ein Lager, in dem Rohstoffe, Zwischen- und Endprodukte gelagert werden. Die Produktionsanlagen und das Lager unterliegen dem Bundes-Immissionsschutzgesetz und der Störfallverordnung. Selbstverständlich kommen wir allen Meldepflichten gegenüber der Aufsichts- und Genehmigungsbehörde nach. Hinsichtlich der Informationen zu Überwachungsprogrammen und Vor-Ort-Besichtigungen wird auf die Internetseiten des Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) verwiesen. Die letzte Inspektion fand am 24.04.2018 statt. Für den Betriebsbereich liegt ordnungsgemäß ein Sicherheitsbericht vor, der regelmäßig aktualisiert und fortgeschrieben wird. Unsere Anlage ist nach DIN EN ISO 9001 (Qualität), DIN EN ISO 14001 (Umweltmanagement), DIN EN ISO 50001 (Energie-Management) und OHSAS 18001 (Arbeitsschutz) zertifiziert.

Wir informieren Sie hiermit über die von uns getroffenen Vorsorgemaßnahmen zur Verhinderung eines Störfalls und das richtige Verhalten für den unwahrscheinlichen Fall einer Gefahrensituation. Bei den gehandhabten Stoffen handelt es sich im Wesentlichen um handelsübliche Pflanzenbehandlungsmittel der Gruppe der Herbizide, Fungizide und Insektizide. Diese können die folgenden Gefahrenmerkmale aufweisen:



Entzündbare Stoffe, wie brennbare Flüssigkeiten mit Flammpunkten unter 60 °C, die unter Umständen eine gefährliche explosionsfähige Atmosphäre bilden könnten.



Entzündende Stoffe, wie oxidierend wirkende Feststoffe, die sich bei Energiezufuhr (wie Wärme) zersetzen und im Kontakt mit anderen Stoffen Brände verursachen könnten.



Akut toxische Stoffe, Flüssigkeiten und Feststoffe, die bei oraler, dermaler oder inhalativer Aufnahme für Organismen giftig sein könnten.



Gewässergefährdende Stoffe, Flüssigkeiten und Feststoffe, die eine nachteilige Wirkung auf die Umwelt, insbesondere Boden, Luft und Gewässer, haben könnten.



Gesundheitsgefährdende Stoffe, Flüssigkeiten und Feststoffe, die durch Einwirkung auf / bei Aufnahme durch den Menschen gesundheitsschädlich sein könnten.



Ätzende Stoffe, die stark sauer oder basisch sein können. Lebendes Gewebe und Materialien könnten durch diese Stoffe zerstört oder angegriffen werden.

Chemische Umwandlungen werden in den Anlagen der Schirm GmbH am Standort Lübeck nicht durchgeführt. Alle Produktionsprozesse bewirken lediglich eine physikalische Veränderung der Einsatzstoffe.

Die bei einigen dieser Prozesse entstehende, im Wesentlichen mit Staub belastete Abluft wird über Abluftbehandlungsanlagen gereinigt, so dass eine Belastung der Umgebung auszuschließen ist. Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung insbesondere giftiger oder umweltgefährlicher Stoffe ist nicht auszuschließen. Eine Leckage wird jedoch durch ständige betriebliche Sichtkontrollen schnell erkannt und ein Austritt in die Umgebung durch die ausreichend dimensionierten Rückhalteeinrichtungen in der Anlage sicher verhindert.

Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen zu einem Brand kommen, ist die Anlage mit einer automatischen Brandmeldeanlage mit Aufschaltung auf die Berufsfeuerwehr sowie entsprechenden Löscheinrichtungen (automatische Löschanlage, Wandhydranten) ausgerüstet. Brandschutzwände und feuerfeste Tore und Türen verhindern zudem eine Ausbreitung des Brandes. Im Brandfall können möglicherweise toxische Brandgase entstehen. Für diesen Fall sind die Hinweise auf der nächsten Seite zu beachten.

UNSERE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN: IHR SCHUTZ

- Sicherheitsbericht
- Sicherheitsmanagement
- Brandmeldeanlage
- Automatische Löschanlage
- Unterteilung des Betriebes in Brandabschnitte
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Alarm- und Gefahrenabwehrplan
- Löschwasser- und Leckage-Rückhaltung
- Chemikalienbeständige Bodenabdichtung
- Feuerwehreinsetzplan
- Blitzschutzanlage

WAS TUN, WENN DOCH ETWAS PASSIERT?

Technik kann noch so perfekt, Menschen noch so umsichtig und erfahren sein: Das Risiko eines Störfalls (etwa eines Brandes) lässt sich damit fast auf Null reduzieren – völlig ausschließen lässt es sich dennoch nicht. Sollte es auf unserem Gelände ein Ereignis geben, welches für die Nachbarschaft eine ernste Gefahr darstellt, treten unser betrieblicher mit den Behörden abgestimmter Alarm- und Gefahrenabwehrplan sowie die Gefahrenabwehrplanung

der zuständigen Behörde für Katastrophenschutz in Kraft.

In Abstimmung mit der Feuerwehr und den Gefahrenabwehrbehörden werden Sie SOFORT gewarnt und informiert. In jedem Fall sollten Sie sich an die folgenden Sicherheitsratschläge halten. Sie geben Auskunft über das richtige Verhalten im Unglücksfall und darüber, wie Sie informiert werden.

IM ALARMFALL RICHTIG REAGIEREN!

SO WERDE ICH ALARMIERT:

- Polizei und Feuerwehreinsatzwagen
- Radiodurchsagen:
NDR (UKW 90,70 MHz) oder RSH (UKW 101,5 MHz)



SO ERKENNE ICH DIE GEFAHR:

- Rauchwolke
- Lauter Knall

DAS SOLL ICH TUN:

- Sofort ins Haus gehen.
- Kinder ins Haus holen.
- Hilfesuchenden Mitbürgern vorübergehend Schutz in meiner Wohnung gewähren. Nachbarn und Passanten werden informiert.
- Alle Türen und Fenster schließen und Klima- und Lüftungsanlagen abschalten.
- Im Auto unterwegs die Lüftung abstellen.
- Radio anschalten und auf Durchsagen achten.



DAS SOLL ICH NACH DER ALARMIERUNG TUN:

- Nichts auf eigene Faust unternehmen.
- Auf Nachrichten und Hinweise der Behörden warten.
- Weisungen der Einsatzkräfte unbedingt Folge leisten.

SO WIRD ENTWART:

- Polizei und Feuerwehreinsatzwagen
- Radiodurchsagen:
NDR (UKW 90,70 MHz) oder RSH (UKW 101,5 MHz)



KEINESFALLS DARF ICH:

- Das Telefon unnötig benutzen, um Polizei oder Rettungsdienste anzurufen. Die Telefonleitungen werden für die Einsatzkräfte benötigt.
- In die Nähe des Unfallortes gehen.
- Das Haus verlassen, zu Fuß oder mit dem Auto flüchten.

SCHIRM GMBH

Die Schirm GmbH ist ein führender Produktionsdienstleister für die chemische Industrie. Für zahlreiche multinationale Kunden aus den Segmenten Agro-, Fein- und Spezialchemikalien werden Dienstleistungen in den Bereichen Synthese, Formulierung und Konfektionierung erbracht.

Die Schirm GmbH operiert hierbei neutral, flexibel, zuverlässig, kompetent und weltweit. Vielfältige Mehrwertdienstleistungen wie bspw. Formulierungsentwicklung, Scale-up von Synthesewegen, Zollabwicklung, Unterstützung bei regulativen Prozessen wie REACH oder die Vermittlung von Lager- und Transportlogistiklösungen runden das Portfolio ab.

Schirm beschäftigt ca. 850 Mitarbeiter und ist Teil der AECl-Gruppe. In Deutschland ist Schirm mit vier Standorten vertreten: Schönebeck (Sachsen-Anhalt), Baar-Ebenhausen bei Ingolstadt (Bayern), Lübeck (Schleswig-Holstein) sowie Wolfenbüttel (Niedersachsen). Damit zählt Schirm zu den größten Anbietern in Europa. Zu Schirm gehört außerdem der Produktionsstandort Schirm USA, Inc. in Ennis/Texas, USA.

UNSERE ANSPRECHPARTNER IN LÜBECK

Bei Rückfragen stehen Ihnen Dr. Michael Becker, Site Manager, und Holger Teichert, EHS-Manager, unter +49 451 61965-01 gerne zur Verfügung!

DIESE BROSCHÜRE SOWIE WEITERE INFORMATIONEN ZU UNSEREM UNTERNEHMEN FINDEN SIE AUCH AUF UNSERER HOMEPAGE UNTER **WWW.SCHIRM.COM**.

**BITTE BEWAHREN SIE DIESE
INFORMATIONSSCHRIFT GUT AUF.**



Schirm

A business of

